

Klassenerhalt zum Greifen nahe

RW Borbeck holt erneut einen wichtigen Punkt im Abstiegskampf

Nach einem erneuten Punktgewinn steht die erste Mannschaft des BC Rot-Weiß Borbeck unmittelbar vor dem Klassenerhalt in der Landesliga. Die dezimierten Borbecker kamen gegen den Tabellendritten SC Münster 08 II zu einem verdienten 4:4 und können nur noch theoretisch vom rettenden sechsten Platz verdrängt werden.

Die Rot-Weißen konnten zu ihrem Heimspiel nicht komplett antreten und mussten deshalb das zweite Herrendoppel kampflos abgeben. Dafür entschieden die Gastgeber das spannende erste Doppel für sich, in dem sich Sumedha Dharmasena und Rüdiger Twiehaus knapp mit 21:19 und 23:21 durchsetzten. Auch im Spitzeneinzel gab Sumi Dharmasena keinen Satz ab. Ebenfalls ungeschlagen blieb Laura Strunz, die das Damendoppel mit Julia Wierig in zwei und das Einzel in drei Sätzen gewann. Sogar ein Sieg war für

den Außenseiter möglich, doch die neu zusammengestellte Paarung Julia Wierig/Duc Hien Tran musste im Mixed eine knappe Niederlage einstecken. Zwei Spieltage vor dem Saisonende hat RW Borbeck nun vier Punkte Vorsprung vor dem abstiegsgefährdeten TSC Münster, der das Kellerduell gegen Schluslicht VfL Gladbeck gewann.

Trotz der 2:6-Heimniederlage gegen den Lokalrivalen OSC Blau-Gelb Essen-Werden II steht der Klassenerhalt der zweiten Mannschaft in der Bezirksklasse bereits vorzeitig fest. Im Derby gegen den Tabellenvierten waren die fünfplatzierten Gastgeber nur in den beiden Herrendoppeln erfolgreich. Michael Lohrengel und Sebastian Eumann setzten sich in drei Sätzen an Position eins durch. André Hinz und Marvin Lohrengel siegten ohne Satzverlust an Position zwei. Pech hatte das Duo dann allerdings in seinen Einzeln.

André Hinz kassierte im zweiten Einzel eine knappe Dreisatz-Niederlage, während Marvin Lohrengel im ausgeglichenen ersten Satz des dritten Einzels wegen einer Fußverletzung aufgeben musste.

Ihre minimale Aufstiegschance wahrte die dritte Mannschaft in der Kreisliga mit einem 7:1-Heimsieg über Schluslicht TSV Heimerde Mülheim IV. Die Borbecker führten bereits vor dem ersten Ballwechsel mit 2:0, da die Gäste nur mit einem Mini-Aufgebot antraten und sowohl das zweite Herrendoppel als auch das Damendoppel kampflos abgaben. Jeweils zwei Dreisatz-Siege fuhren Jörg Carlé und Marius Tatzki ein, die gemeinsam das erste Herrendoppel gewannen. Anschließend war Carlé im Spitzeneinzel erfolgreich, während Tatzki an der Seite von Britta Sagan im Mixed punktete. Ohne Satzverlust blieben Tim Leininger im zweiten und der junge Ra-

phael Jühe im dritten Herrendoppel. Das RWB-Team hat weiterhin zwei Punkte Rückstand auf den Spitzenreiter 1. Essener BC II.

Obwohl die erste Jugendmannschaft in der Bezirksliga im Auswärtsspiel beim SV Lippramsdorf auf einen Jungen verzichten und deshalb das zweite Doppel kampflos abgeben musste, siegten die rotweißen Talente mit 5:3. Zweifach erfolgreich beim Tabellenvierten war Ines Hoven, die im Mädchendoppel mit Franziska Bielefeld und im Einzel keinen Satz abgab. Auch die drei Jungeneinzel gingen an die Gäste: Nirmalan Rawindran an Position zwei und Aleksander Grochowicz an Position drei blieben ohne Satzverlust. Raphael Jühe setzte sich im Spitzeneinzel durch.

Ebenfalls auf Rang vier liegt die Borbecker Minimannschaft, die ihr Heimspiel gegen den Dritten DSC Kaiserberg klar mit 5:1 für sich entschied.